

# **Warrior Cat School (Internat)- Fanfiction**

**von °Flussherz°**

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz41/quiz/1463409197/Warrior-Cat-School-Internat-Fanfiction>

**Möglich gemacht durch [www.testedich.de](http://www.testedich.de)**

# Einleitung

Ich habe ein RPG mit dem Namen Warrior Cat School(Internat) erstellt und schreibe jetzt eine FF



## Kapitel 1

#aus Dreibeins Sicht#

Seit 3 Stunden fuhr ich nun schon mit dem Bus, die Königin vor mir versuchte schon seit einer halben Stunde ihr Junges zu beruhigen. Das Jaulen des Kätzchens wurde lauter und ich schaltete bei meinem MP3 Player eine Stufe nach oben um meine Umgebung auszublenden. Warum ich hier in einem stinkenden Bus saß? Mein Vater schickte mich auf ein Internat in dem er selber Lehrer war. Ob ich mich darüber Freue? Nein, mein Vater hasst mich, er bezeichnete mich als Schwächling nur weil mir seit meiner Geburt das rechte Vorderbein fehlte. Er nannte mich Dreibein um mir jeden neuen Tag im Leben zu zeigen dass er mich hasste. "Alle Schüler der Warrior Cat School bitte aussteigen!" Brüllte der Busfahrer. Ich nahm mein Tasche und mein Handy und stieg aus. Mein Blick fiel Staunend auf ein großes Haus das von einem Misch- und Tannenwald umgeben war, außerdem befanden sich noch ein Moor und ein großer See neben dem Gebäude. "Vielleicht ist es ja doch nicht so schlimm..." ich war nicht unbedingt optimistisch was dieses Internat anging. Ich sah eine Kätzin und einen Kater auf mich zu kommen, die Kätzin bemerkte mich zuerst und fragte freundlich. "Hey bist du neu hier?" "Ja... ich bin Dreibein... wer bist du?" Entgegnete ich wenig freundlich. "Ich bin Knochenklag, du kannst mich auch Psycho nennen. Das" sie zeigte auf den Kater neben sich. "Ist Fleckentiger, bist du eine Schattenclan Katze?" Fragte sie mit schief gelegtem Kopf. "Nein ich gehöre zum Flussclan..." meinte ich nur und starrte auf das Haus.



## Kapitel 2

#aus Flussherz' Sicht#

"Flussherz! Komm mal her!" Ich hörte Knochenklang, sie war mit ihrem Gefährten Fleckentiger unterwegs und ich sah hinter ihnen eine Katze die mir bekannt vorkam, alles an dem Fremden schrie nach Habichtfrost... nur sein rechtes Vorderbein fehlte. "Das hier ist Dreibein, er ist neu hier... er ist im Flussclan, also gehört der Neuling dir!" Fleckentiger schubste den genervten Kater vor sich. Mein Blick fiel sofort auf seine eisblauen Augen, sie schienen mich anzuziehen und mich nicht mehr loszulassen. Ich verlor mich so sehr in ihnen das ich gar nicht mitbekam das Psycho mit mir geredet hatte. "Erde an Flussherz, bist du da?" Fragte Knochenklang belustigt. "Ähm... ja klar!" Ich schaute verlegen auf den Boden, dann wieder auf Dreibein. "Also du bist dann wohl der Neue was? In welchem Zimmer lebst du denn?" Fragte ich freundlich. "Morgentau." Antwortete der Kater mit den eisblauen Augen. "Dann folge mir bitte..." Ich ging ohne auf Dreibein zu warten ins Schulhaus, die Treppen hoch und in den Flur der zu den Zimmern der Katern führte. "Das Zimmer ganz hinten links müsste deines sein... am besten du bringst deine Sachen erst hin und schaust dich dann in der Schule um." Ich nickte Dreibein aufmunternd zu und ging danach in entgegengesetzte Richtung in den Flur der Kätzinen. Vor dem Zimmer Wasserfallblau blieb ich stehen und machte die Tür auf, Hellsturm saß in ihrem Körbchen und lernte anscheinend gerade Waldkunde. "Hey Flussi, hast du den Waldkunde eintrag fertig?" Fragte mich meine Zimmergenossin. "Ja klar..." ich warf ihr meine Mappe hin und legte mich in mein Körbchen.



## Kapitel 3

#aus Hellsturms Sicht#

"Brrriiiiiinnnnngggggggg!" Genervt schlug ich mit der Pfote auf den Wecker, wenn ich jetzt nicht aufstand würde ich wohl nichts mehr in der Cafeteria bekommen. Ich setzte mich in meinem Körbchen auf, Flussherz schlief noch, doch Honiglicht war schon wieder putzmunter. Man sah ihr nichts von wegen früh aufstehen an. "Hey Helli auch schon wach?" Begrüßte Sie mich als Sie aus dem Bad kam. "Muss ich ja..." knurrte ich genervt und ging ebenfalls ins Bad. Ich genoss eine Dusche und leckte mir noch einmal mein Fell glatt, dann ging ich in die Cafeteria mit Honiglich und Flussherz als Begleitung. Unten angekommen Namen wir uns unsere Frischbeute und setzten uns zu den Katern des Flussclans. "Hey Girls!" Begrüßte uns Fleckenschweif mit einem Zwinkern, dafür steckte er von Flussi eine Kopfnuss ein. "Aua!" Brummte er und aß nun weiter seine Maus. Nun fiel es mir auch auf, ein Kater der Habichtfrost sehr ähnelte saß mit bei uns. "Ah ja wir haben vergessen euch Dreibein vorzustellen... Dreibein das sind Honiglich, Hellsturm und Flussherz. Flussherz, Hellsturm und Honiglicht, das ist Dreibein." Wir grinnten uns an. "Hat er schon die Prüfung bestanden?" Fragte ich neugierig. "Nein, wir wollten ihn der Prüfung gleich nach dem Frühstück unterziehen..." grinste Fleckenschweif frech. "Welche Prüfung ich verstehe nicht!" Meinte Dreibein völlig verwirrt. "Das wirst du schon noch sehen!" Lachte Honiglicht und aß weiter ihre Maus...



## Kapitel 4

#aus Honiglichts Sicht#

"Ding dong dong!" Endlich war der langersehnte Gong zu hören, ich nahm mir meine Mittagspause und rannte raus in den Pausenhof. Von weitem hörte ich schon die Schüler die sich in mehrere kleine Gruppen aufteilten, um sich dort über den Unterrichtsstoff zu unterhalten. Ich trabte zu meiner üblichen Gruppe die wie immer aus Flussherz, Hellsturm, Fleckenschweif, Sturmwolke und seit neustem Dreibein bestand. "Hey Honey auch schon da?" Ärgerte mich Sturmwolke mit einem koketten Zwinkern. "Uhhh Sturmi so kennen wir dich ja gar nicht!" Meinte Hellsturm und stupste ihn in die Seite. Sturmwolke lief völlig rot an und wir alle brachen in Lachen aus. Nach dem wir uns wieder beruhigt hatten sprach das erste Mal der verschlossene Dreibein. "Was habt ihr vorher mit 'der Prüfung' gemeint?" Sein besorgter Gesichtsausdruck brachte mich zum Schmunzeln. "Jeder der bei uns in die Gruppe aufgenommen werden will muss eine Mutprobe machen..." antwortete Flussherz. "Ja, ich musste damals Kriegsfuß die Beute wegnehmen... danach hatte ich mehrere Blauflecken..." Wiedermal prusteten alle los, dafür ernteten wir von den Donnerclan Katzen abschätzende Blicke. "Du könntest bei Sandsturm in Katzisch einmal laut 'Feuerstern ist ein Hauskätzche' brüllen!" Meinte Fleckenschweif. "Ja das ist die perfekte Mutprobe!" Grinste Hellsturm. "Gut dann wird Dreibein morgen in Katzisch seine Mutprobe bestehen!" Sturmwolke knuffte ihn freundschaftlich in die Schulter, kurz darauf kam aber der nächste Gong. Ich aß noch schnell zu Ende und trabte dann in mein Klassenzimmer.





## Kapitel 5

#aus Knochenklangs Sicht#

Ich schob mir noch einen getrockneten Fleischchip in den Mund, erneut rollte mir eine Träne über die Wange und ich schaut mir Catnight an, es ging um einen Vampir eine Sterblich Katze und eine Werkatze. Es war nun 1:15 und es war der 3 Film der Catnight Reihe. Gerade schob ich mir noch einen Chip hinein als es klopfte. "J-ja?" Schluchzte ich. "Knochie ich bin es... Tupfenschatten, warum bist du noch wach?" Hörte ich die leise verschlafene Stimme von Tupfenschatten durch die Tür kommen. "K-komm r-r-rein!" Brachte ich heraus und noch mehr Tränen liefen über meine Wange. Tupfi kam rein und sah mich geschockt an. "Knochie was ist mit dir los! Warum schläfst du noch nicht?" Sie setzte sich neben mich. "Fleckentiger... e-er h-hat Schl-uss..." "Er hat mit dir Schlussmacht, deswegen futterst du eine Tüte Chips in dich hinein und schaut die ganze Catnight Reihe unter Tränen an?" vervollständigte sie meinen Satz, es war mehr eine Feststellung als eine Frage. Ich nickte. "Ach Knochie, horch in dich hinein, sagt dir dein Herz nicht das du ihn gar nicht brauchst? Er ist ein Kater wie jeder andere, er hat dich fallen gelassen, schau nach vorne! Ab jetzt wird es nur noch besser werden! Und jetzt leg dich in dein Körbchen, schalt den Fernseher aus und schlaf!" Sie ging aus dem Zimmer und lies mich alleine zurück, ich schloss meine Augen und stellte mir innerlich die Frage: Knochenklang, brauchst du ihn wirklich? NEIN! Ich brauche ihn nicht! Ich machte den Fernseher aus, legte mich in mein Körbchen und schloss meine Augen. ich hänge nicht an ihm... ich brauche ihn nicht!





# Kapitel 6

#aus Flussherz's Sicht#

Ich ging durch die Gänge der Schule, die verschiedensten Gedanken gingen mir durch den Kopf als ich erneut in mein Zimmer kam. Es war leer, bis auf Helli und mir waren nur noch Dreibein als Flussclan Katze anwesend. Alle anderen? Die hatten entweder die Schule gewechselt oder sind zurück zu ihren Eltern. Traurig ging ich zum Fenster, doch ich sah keinen leeren Eingang sondern Busse hatten sich davor hingestellt und ließen junge Katzen aussteigen. "Helli! Neue Schüler!" Ohne auf Hellsturms Antwort zu warten rannte ich den Gang entlang, die Treppe herunter und durch den Eingang. Mehrere Kätzinnen und ein Kater. Hellsturm platzte hinter mir aus der Tür, alle Blicke waren nun auf uns gerichtet. "Ähm.. Hi ich bin Flussherz und das ist Hellsturm." Ich schnippte mit der Schwanzspitze in Hellsturms Richtung. "Ich bin Verbindungs- Schülerin des Flussclans... alle Katzen vom Flussclan sollen mir folgen ich bringe euch zum Sekretariat." Ich ging wieder hinein und wartete nicht darauf ob mir die neuen folgten.

# Kapitel 7

((#blue))aus Saphierblütes Sicht#

Ich folgte der Kätzin die sich als Flussherz herausstellte. Sie brachte uns zu Feuerstern, wir mussten einige Formulare ausfüllen und er schickte uns nach gefühlten Stunden los unsere Zimmer suchen. An der Treppe krachte ich mit einem Kater zusammen der nur ein Bein hatte. Wut spiegelte sich in seinem Eisblauen Blick und er fuhr mich an. "Pass auf wo du hinläufst!" "E-Entschuldigung..." Stammelte ich und sah eine zweite Katze die Zufrieden aussah. Schattenclan! Dachte ich nur genervt. "Lass deine Entschuldigung stecken!" Er rennt an mir vorbei und rempelt mich um, ich falle unsanft auf den Boden und muss Tränen unterdrücken. Eine Kätzin kam auf mich zu, sie roch nach Donnerclan. "Hey kann ich dir helfen? Ich bin Rattenlicht!" "Nein... also Ja" Brachte ich schüchtern heraus, ich rappelte mich auf. "Ich bin Saphierblüte... vom Flussclan, weißt du wo das Zimmer Wasserfallblau ist?" "Nein, aber ich suche ebenfalls ein Zimmer!" Ich nickte lächelnd und wir beschlossen zusammen unsere Zimmer zu suchen. Nach einiger Zeit kam ich an einer Tür zustehen an der mein Name stand. Ich hatte es gefunden! Ich verabschiedete mich von Rattenlicht und mache sanft die Tür auf, mein Blick fällt auf Flussherz die neben einer anderen Kätzin sitzt und als ich ins Zimmer komme verstummt.